



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2018/04058**  
Datum: 18.09.2018  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Scholtyssek,  
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.05.2018	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	18.09.2018	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.09.2018	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Evaluierung der papierlosen Ratsarbeit**

### Beschlussvorschlag:

~~Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Einführung, Umsetzung und aktuelle Handhabung der papierlosen Ratsarbeit zu evaluieren. Dabei ist ein Kostenvergleich vorzunehmen. Die Stadtverwaltung legt dem Rat einen abschließenden Bericht zur Sitzung im Oktober 2018 vor.~~

**Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Einführung, Umsetzung und aktuelle Handhabung der papierlosen Ratsarbeit unter Beteiligung der Nutzerinnen und Nutzer zu evaluieren. Die Stadtverwaltung legt dem Rat einen abschließenden Bericht zur Sitzung Dezember 2018 vor. Bestandteil des Berichts sind Vorschläge zur Verbesserung des derzeitigen Systems.**

gez. Andreas Scholtyssek  
Fraktionsvorsitzender

## **Begründung:**

~~Der Beschluss zur Einführung der papierlosen Ratsarbeit vom 23.06.2010 ist modifiziert für die Wahlperiode 2014 – 2019 umgesetzt worden. Die 2010 beschlossene Evaluierung, wenn auch für das Pilotprojekt, fand keine Berücksichtigung. Dies soll nun nachgeholt werden. Folgende Punkte sind mind. zu betrachten:~~

- ~~○ Sach-, Beschaffungs-, Support und Personalkosten~~
- ~~○ Zeitanteile bzw. Zeitersparnis je beteiligten Mitarbeiter und Rat~~
- ~~○ Bereitstellung aktueller Sitzungsunterlagen~~

~~Zudem ist ein Kostenvergleich vorzunehmen (eingespartes Papier vs. Beschaffungs-/Instandhaltungskosten i-pads).~~

~~Auf der Evaluation aufbauend, sind Handlungsempfehlungen für die Wahlperiode 2019 – 2023 abzuleiten und dem Bericht beizufügen.~~

**Der Beschluss zur Einführung der papierlosen Ratsarbeit vom 23. Juni 2010 ist modifiziert für die Wahlperiode 2014 – 2019 umgesetzt worden. Die 2010 beschlossene Evaluierung, wenn auch für das Pilotprojekt, fand keine Berücksichtigung. Dies soll nun unter Einbindung der Nutzerinnen und Nutzer nachgeholt werden.**

**Auf der Evaluierung aufbauend, sind Handlungsempfehlungen für die Wahlperiode 2019 – 2023 abzuleiten und in den Bericht zu integrieren. Dazu zählen Themen wie die verwendeten Geräte, verfügbarer Speicherplatz, vorhandenes Datenvolumen, Systemstabilität, Nutzerfreundlichkeit usw.**